

GNARRENBURGER UND SELSINGER ZEITUNG



BLITZBESUCH IN AFGHANISTAN
Verteidigungsminister de Maizière bei den
Soldaten am Hindukusch. Hintergrund

GESTERN IM KREISTAG ROTENBURG
Deponie-Planung Haaßel: Keine Baulast
für das Seedorfer Unternehmen Kriete. Seite 14



30. Bezirkstitel mit dem Bogen geholt

Diether Wolff aus Bremervörde holt für TuS Zeven auch mit 66 Jahren noch jede Menge Meisterschaften

BREMERVÖRDE. Seit 25 Jahren ist der Bremervörder Goldschmied Diether Wolff schon mit dem olympischen Sportbogen vertraut, mehr als 21 Jahre davon brachte er davon im TuS Zeven, und das äußerst erfolgreich.

Die unzähligen Kilometer zu den Trainingsabenden nach Zeven und zu den Wettkämpfen die teilweise über ganz Deutschland verteilt waren, haben sich mindestens sportlich gelohnt.

Von den Kreis- bis hin zu den Landesmeisterschaften war der Name Wolff immer wieder mal in den Siegerlisten vertreten!

Sein Schießstil und seine Haltung erinnern an einem Profi, aber innerlich geht es besonders bei Wettkämpfen nicht immer so harmonisch zu, wie es aussieht, das gesteht er selbstkritisch ein. „Könnte er diese Harmonie aus

dem Training auch noch im Wettkampf umsetzen, dann würde man Diether Wolff mit Sicherheit des öfteren auch bei Deutschen Meisterschaften wiedersehen“, sagt Achim Dubbels, Pressesprecher des TuS Zeven.

Doch auch so ist der Bremervörder eine Bank für den TuS Zeven, erst kürzlich erzielte er bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften in der neuen laufenden Saison 2012 des Bezirkes Elbe-Weser-Mündung in Tarmstedt sein 30. Gold in den 25 Jahren auf Bezirksebene. Zwölf Mal Silber und fünf Mal Bronze kommen aus dieser Zeit noch dazu.

Eigentlich wollte Diether Wolff es jetzt etwas ruhiger angehen lassen, aber dazu fühlt sich der 66-Jährige doch noch zu fit. Dem TuS Zeven kann das nur recht sein... (zz/mk)



Sicherte sich bei den Bezirksmeisterschaften des Schützenbezirks Elbe-Weser-Mündung sein 30. Gold: **Diether Wolff** aus Bremervörde. Foto: mk